

Steel Dart

No.24

NEWSLETTER



● 6. Ligaspieltag: 1.DC M'Gladbach vs. 1.DC Bielefeld

Einzel:

Schneisgen, Chris	- Hewison, Colin	3:1
Neukirchen, Helmut	- Nithammer, Kai	3:1
Braf, Josef	- Junker, Marco	0:3
Dörner, Heiko	- Klemz, Steffen	3:2
Haupts, Bernd	- Kurok, Roland	1:3
Grube, Carsten	- Wandner, Daniel	2:3
Jansen-Rauschen, H.	- Schewe, Frank	0:3
Pfeiffer, Stephan	- Obermeier, Karin	3:0

Doppel:

Pfeiffer/Haupts	- Klemz/Wandner	3:0
Neukirchen/Dörner	- Obermeier/Schewe	0:3
Grube/Wolfs	- Hewison/N'hammer	3:0
Schneisg./Jansen-R.	- Kurok/Junker	3:1

Bestleistungen:

Frank Schewe - 14D



Samstag, 25. Oktober 2008:

Regulärer 6. Ligaspieltag!

Neuer Spielort bei Mönchengladbach. Im "Haus Bresges" wurden wir herzlichst empfangen.

Colin Hewison durfte als erster gegen Chris Schneisgen ans Board. Chris konnte das Spiel mit 3:1 für sich entscheiden. Auch im zweiten Spiel, ging das Ergebnis mit 3:1 an Gladbach, in dem Kai Nithammer sich Helmut Neukirchen beugen musste. Helmut traf recht sicher seine Doppel und freute sich riesig über das gewonnene Spiel. Marco Junker liess Bielefeld den Anschluss behalten. Nach einem sehr langen ersten Leg, setzte sich Marco in Leg2 und 3 recht deutlich gegen Josef Braf durch. Bielefelder Steffen Klemz startete sein Spiel mit guten Scores und konnte eine 2:1 Führung herauspielen. Heiko Dörner drehte das Ergebniss noch einmal zu seinen Gunsten und entschied das Spiel 3:2 für M'Gladbach.

Roland Kurok und Bernd Haupts zeigten das schönste Match an diesem Abend. Roland verpasste um haaresbreite ein 170 Highfinish im dritten Leg. Er konnte das Spiel auf Grund seiner Doppel-Sicherheit für Bielefeld verbuchen. Daniel Wandner führte 2:0 und kam in ein kleines Tief. Carsten Grube erzwang den Ausgleich und mit einem Doppelkrimi endete das Spiel 3:2 für Bielefeld.

Frank "Balou" Schewe hatte nicht viel Müh mit seinem Gegner und warf die einzige Bestleistung an diesem Abend: 14D. Stephan Pfeiffer aus Gladbach spielte ein klares 3:0 gegen Karin Obermeier. So ging man mit einem Unentschieden in die Pause, in der uns leckere Lasagne serviert wurde.

Die Doppelaufstellung bietet bei Bielefeld stets eine Herausforderung, da man auch heute wieder viele Leistungsträger missen musste. Gladbach konnte sich nach den ersten beiden Doppel schon über einen Punkt freuen. N'hammer/Hewison erkämpften über volle Distanz das 5:6 aus Bielefelder Sicht. Kurok/Junker waren Bielefelds letzte Hoffnung auf einen Auswärtspunkt und sie enttäuschten uns nicht. Bielefeld jubelte über den gewonnen Punkt. M'Gladbacher TC Andre Wolfs war ebenso überrascht wie ich, über die fehlenden Bestleistungen, die in vergangenen Spielen stets wesentlich mehr waren. Nächstes Mal bestimmt wieder mehr.

Endergebniss: 6-6 Spiele 24-23 Legs



Bild und Text: Melanie Düsediekerbäumer



evolution...

EVERYTHING KEEPS ON GOING ROUND!

SCHÜRMANN